

Drei Publikationen der Arbeitsgruppe für Biblische Archäologie, erhältlich während der Tagung oder online bestellbar: www.wort-und-wissen.de

(Versand innerhalb Deutschland portokostenfrei)

U. Zerbst & P. van der Veen (2009): **Von Ur bis Nazareth** Buch zur Archäologie des alten Israel mit Katalog zur permanenten Ausstellung im Schönblick: EUR 4,95

U. Zerbst & P. van der Veen (Hg.): **Keine Posaunen vor Jericho?** (Neuaufgabe, 2009): EUR 17,95

NEU (ab ca. Mai 2013 erhältlich)
P. van der Veen & U. Zerbst: **Volk ohne Ahnen?** Auf den Spuren der Erzväter und des frühen Israel: EUR 29,95



▲ Jüdischer Exulant aus Lachisch (Bild: P. v. d. Veen, courtesy British Museum Trustees, London)

Fenster zur Vergangenheit der Bibel



Die große Bedrohung Israel und die Großmächte im 9. – 7. Jh. vor Christus



Seminar für Biblische Archäologie im Chr. Gästezentrum Württemberg (Schönblick) bei Schwäbisch Gmünd vom 27.– 29. Sept. 2013

▲ Assyrisches Siegel mit Genius und Greif, 8. Jh. v. Chr. (Bild: P. v. d. Veen, Privatsammlung ABA)

- Das israelitische Tel Dan
- Die Entdeckung der „Haus David“-Stele
- Tel Dan und die assyrische Herrschaft
- Deportation und Umsiedlung
- Tel Lachisch und die assyrische Herrschaft
- Inschriften aus dem alten Israel
- Assyrische Motive auf Siegeln und Tonbullen
- Assyrische Keramik
- Archäologische Ausstellung

Toranlage in Tel Dan
▼ (Bild: R. Wisikin)

Infos und Anmeldung (spätestens bis 10. September 2013)

Veranstalter: Arbeitsgruppe für Biblische Archäologie (W+W e.V.).

Tagungsort:
Chr. Gästezentrum Württemberg (Schönblick)
Willi-Schenk-Str. 9
D-73527 Schwäbisch-Gmünd

Tel. +49(0)7171/9707-0
Email: kontakt@schoenblick-info.de

Anmeldungen an:
Konrad Meier
Lindenweg 6B
D-08118 Hartenstein
Tel. +49(0)37605/60420
Email: bk-meier@t-online.de

(zus.) Tagungsgebühr:
EUR 40,-
(Studenten EUR 20,-)



Seminar für Biblische Archäologie bei Schwäbisch Gmünd vom 27. - 29. Sept. 2013

ANMELDUNG

Wichtige Informationen:

*Alle Preise inkl. Kurzzeitzuschlag (EUR 9,-), Mahlzeiten, Bettwäsche, Handtücher und Schwimmbadbenutzung und Mehrwertsteuer für die ganze Tagung.

Ausfallgebühr pro Person und Tag: EUR 8,-

Tagungsgebühr: EUR 40,- (Studenten EUR 20,-)

Titel, Vorname, Name: _____ Geb.datum: ____/____/____

_____ Geb.datum: ____/____/____

Adresse: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

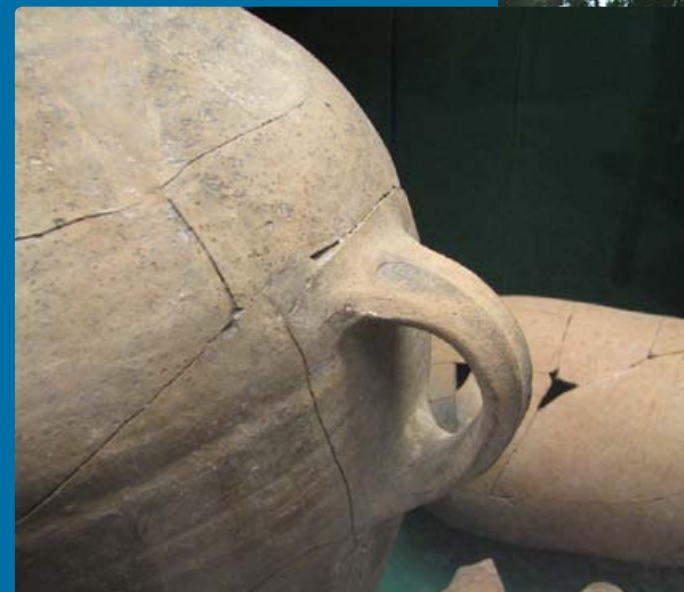
Zimmerwünsche (bitte ankreuzen):

- Einzelzimmer mit WC: EUR 105,-
- Einzelzimmer mit Dusche + WC: EUR 125,-
- Doppelzimmer mit WC (pro P.): EUR 89,-
- Doppelzimmer mit Dusche + WC (pro P.): EUR 105,-
- Mehrbettzimmer m. Dusche + WC (pro P.): EUR 105,- (Abzug EUR 5,- bei 3 Vollzahlern)

(zusätzl.) Tagungsgebühr:
EUR 40,- (Stud. EUR 20,-)

Tagesgäste: ganzer Samstag: EUR 25,-; halber Tag bzw. Fr oder So: EUR 15,-
(Mahlzeiten müssen von den Tagesgästen extra bezahlt werden)

Vorratskrüge aus Lachisch (Bild: P. v. d. Veen, © British Museum Trustees, London) ▼



Fenster zur Vergangenheit der Bibel:



Hauptreferenten:

David Ilan ist Direktor der Nelson Glueck School of Biblical Archaeology in Jerusalem. Er promovierte an der Universität Tel Aviv und hat an vielen Grabungen (u.a. in Tel Arad, Tel Dan, Megiddo) teilgenommen. Er ist Autor mehrerer archäologischer Veröffentlichungen und arbeitet z. Zt. als Herausgeber an den Grabungsrapporten von Tel Dan.



David Ussishkin ist emeritierter Professor am Institute of Archaeology der Universität Tel Aviv. Er war viele Jahre lang Herausgeber der archäologischen Fachzeitschrift Tel Aviv und ist Autor zahlreicher Publikationen. Von 1973-1994 leitete er die Grabungen in Tel Lachisch und zusammen mit Israel Finkelstein ist er seit 1992 Ko-Direktor der Ausgrabungen in Megiddo.

Weitere Referenten, u.a.:

Peter van der Veen ist Leiter der Arbeitsgruppe für Biblische Archäologie (ABA). Er promovierte an der Universität Bristol über späteisenzeitliche Siegel aus Israel und Jordanien.

Israel und die Großmächte im 9. - 7. Jh. v. Chr.

Großmächte kommen und gehen ... und doch prägen sie langfristig die Geschichte und das Selbstwertgefühl, ja die Identität ganzer Völker. Auch die Geschichte des alten Israel und die Archäologie des Heiligen Landes widerspiegeln den nachhaltigen Einfluss der militärischen Feldzüge und der kulturellen und religiösen Prägung durch die fremden Besatzungsmächte. Dies gilt in besonderer Weise für die Zeit des 9.-7. Jh. v. Chr., als Israel abwechselnd von Assyrien, Aram-Damaskus und erneut von Assyrien unterdrückt und politisch, kulturell und auch religiös beeinflusst wurde.

Während der zweiten Hälfte des 8. Jhs. v. Chr. erlebten Israel und Juda eine besonders bedrückende Zeit, die Zeit der „assyrischen Krise“. Innerhalb weniger Jahre war es König Tiglatpileser III. von Assyrien (744-727 v. Chr.) gelungen, weite Teile des Vorderen Orients unter seine Herrschaft zu bringen. Zuerst durch hohe Tributzahlungen, später durch Belagerung, Annektierung und Deportation, wurde dem Nordreich Israel ein rasches Ende gesetzt. Solche Spuren (wie auch Spuren der noch früheren aramäischen Besatzung) lassen sich exemplarisch in der eisenzeitlichen Wallfahrtstadt Tel Dan (wo sich das nördliche Hauptheiligtum des Landes befand), nachweisen. Auch Juda bekam (besonders während der Herrschaft Sanheribs von Assyrien im Jahre 701 v. Chr.) die ganze Härte des assyrischen Machtapparats zu spüren, wie die Entdeckung der assyrischen Belagerungsrampe und Spuren großflächiger Verwüstung in Lachisch zeigen. Die Hauptstadt Jerusalem überlebte die Katastrophe, auch wenn ihre Könige sich dem assyrischen Joch beugen mussten. Während der Regierung Manasses (697-642 v. Chr.) geht man davon aus, dass die Wirtschaft in Juda auch mit Hilfe von Assyrien floriert habe. Aber auch die Verehrung fremder Astralgottheiten erreichte zu dieser Zeit in Jerusalem ihren Höhepunkt, was eine Vielzahl von Kultstatuetten, Motiven auf Stempelsiegeln, Inschriften und Bibeltexten belegen.

Wir freuen uns, dass wir erneut in der Lage waren, renommierte Wissenschaftler für Vorträge zu gewinnen, deren Ausgrabungen in Tel Dan und Lachisch weltweit Beachtung fanden. In reich illustrierten Vorträgen wollen sie und weitere Referenten uns die oben dargelegten Zusammenhänge lebendig vor Augen führen. Für alle, die sich für die biblische Geschichte und die Archäologie des alten Israel interessieren, ist dieses Seminar ein MUSS.

Erika Gitt ist Mitglied der Arbeitsgruppe für Biblische Archäologie (ABA). Sie arbeitet zur Zeit an ihrer Promotion über assyrische Keramik für die Universität Münster.

Richard Wiskin ist Bildungsreferent. Er hat an mehreren Ausgrabungen in Israel (sowie als Fotograf in Tel Gat) teilgenommen.

Regional hergestellter assyrischer Kelch aus Israel (Bild: P. v. d. Veen, Privatsammlung ABA) ▶

Die große Bedrohung ...

PROGRAMM

Freitag 27. Sept. 2013

bis 18:00 h Ankunft und Anmeldung

18:00 h Abendessen

Gemeinsames Abendprogramm

20:00 – 20:30 h Begrüßung und Einleitung

20:30 – 22:00 h
D. Ilan: „Eine Wallfahrt zum eisenzeitlichen Tel Dan: eine Geschichtsrekonstruktion“*

Samstag 28. Sept. 2013

7:50 h Andacht (Prof. T. Tribelhorn)*

8:30 h Frühstück

Gemeinsames Morgenprogramm

9:30 – 11:30 h
D. Ilan: „Eine bisher unerzählte

Geschichte: Tel Dan z. Zt. der assyrischen Oberherrschaft“*

12:00 h Mittagessen

Populär-wissenschaftlicher Vortrag (auf deutsch):

14:00 – 16:30 h
R. Wiskin: „Biblische Personen neu entdeckt – aufregende archäologische Funde“

15:15 – 15:45 h Kaffeepause

Akademisches Programm (nur auf Englisch):

14:00 – 15:00 h
D. Ussishkin: „Sennacherib's Campaign: Lachish and Jerusalem“

15:45 – 16:15 h
E. Gitt: „Assyrianizing Pottery from the Southern Levant: Some Considerations“

16:30 – 17:30 h
D. Ilan: „Archaeological Evidence of Deportation and Importation of Populations“

18:00 h Abendessen

20:00 – 20:20 h
Projektvorstellung der ABA

20:20 – 22:00 h
D. Ussishkin: „Die Eroberung von Lachisch durch König Sanherib, 701 v. Chr.“*

Sonntag 29. Sept. 2013

8:00 h Andacht (H. Mahnke)

8:30 h Frühstück

Gemeinsames Morgenprogramm

9:30 – 10:30 h
P. van der Veen: „Siegel und Krugstempel mit ‚assyrisierenden‘ Motiven aus Israel und Jordanien“

11:00 – 11:30 h
Abschließende Diskussionsrunde

12:00 h Mittagessen

danach Abreise

Hinweis: Die mit * versehenen Vorträge werden auf deutsch übersetzt.

Luftaufnahme von Tel Lachisch mit assyrischer Rampe rechts (Bild: © D. Ussishkin) ▶

